

Kopie an die HH: Mo, Ha, Ste, Hr, Gb.

Bern, den 7. Mai 1975

Notiz an Herrn Dr. Saladin

Gb/AG. - 220.1
Neuer Rahmenkredit

In Afrika kommen bei einer ersten vorläufigen Evaluation wahrscheinlich folgende Länder für eine Beanspruchung eines neuen Rahmenkredites in Frage:

- Tunesien : Diesem Land wurde bereits seit einiger Zeit ein Kredit von höchstens 10 Mio Fr. in Aussicht gestellt.
- Marokko : Hier sind Verhandlungen über Nationalisierungen in die Wege geleitet worden. Die Möglichkeit der Gewährung eines bescheidenen Kredits könnte als Verhandlungswaffe von Nutzen sein.
- Elfenbeinküste : Die wirtschaftliche Entwicklung dieses Landes, wo auch verschiedene Schweizerfirmen investiert haben, ist recht günstig. Zur Förderung des Warenaustausches könnte ein Mischkredit wahrscheinlich wichtige Impulse geben.
- Guinea : Alusuisse ist zwecks Abbau der Bauxit-Vorkommen sehr stark in diesem Land engagiert. Es ist nicht ausgeschlossen, dass wir von Guinea einmal um Finanzhilfe angegangen werden könnten.
- Kamerun : Die Handelsbilanz lautet aufgrund bedeutender Kaffee-Importe in die Schweiz seit längerer Zeit zugunsten Kameruns. Die schweizerischen Exporte sind relativ bescheiden und könnten sicher noch ausgebaut werden.

Gabun/Kongo :

Beide Länder verfügen über Erdölvorkommen, was die wirtschaftliche Entwicklung begünstigt. Bei der Vergabe von grösseren Aufträgen an Schweizerfirmen wären allenfalls Mischkredite denkbar.

Botswana :

Botswana ist bedeutender Lieferant von Rindfleisch. Beim Bau eines neuen Schlachthofes wäre vielleicht eine Finanzhilfe willkommen und zweckmässig.

stg. Moser